

Spiel Nr. 28 13:50 Uhr

TV Waibstadt - TSG Tiefenthal

2 : 0

(11:3, 11:8)

Vor 400 Zuschauern trafen die beiden Westvertreter aus Waibstadt und Tiefenthal aufeinander, die noch wenige Tage zuvor ein gemeinsames Training in der Sonnenberghalle absolviert hatten. Nach nervösem Auftakt auf beiden Mannschaften zum 3:3 spielten sich die Gastgeber in einen wahren Spielrausch. Marco Schäfer und Jeremy Wuhrer verwerteten das präzise Zuspiel mit variablen Angriffen zum 11:3-Erfolg.

Die kampfstarken Pfälzer konterten und gingen im zweiten Abschnitt 3:0 in Front. Erneut erwiesen sich aber die TSG-Angaben als zu schwach, um die Waibstädter Defensive in Bedrängnis zu bringen und die Gelb-Schwarzen zogen zum 9:5 davon. Bestnoten verdienten sich dabei wiederholt die Brüder Kai und Thilo Braun. Für heftige Diskussionen sorgten außerdem mehrere

Linienrichterentscheidungen, bei denen sich Tiefenthal benachteiligt sah. So auch beim zweiten Matchball, den der TV Waibstadt zum 11:8 verwertete.

Damit kommt es um ca. 15.20 Uhr zum Endspiel Brettorf gegen Waibstadt, das viele Anwesende als das erwartete Finale bezeichneten. Bereits in der U 14- und U 16-Klasse bestreiteten die Rivalen fünf DM-Endspiele mit einer Bilanz von 3:2 für die Nordbadener.